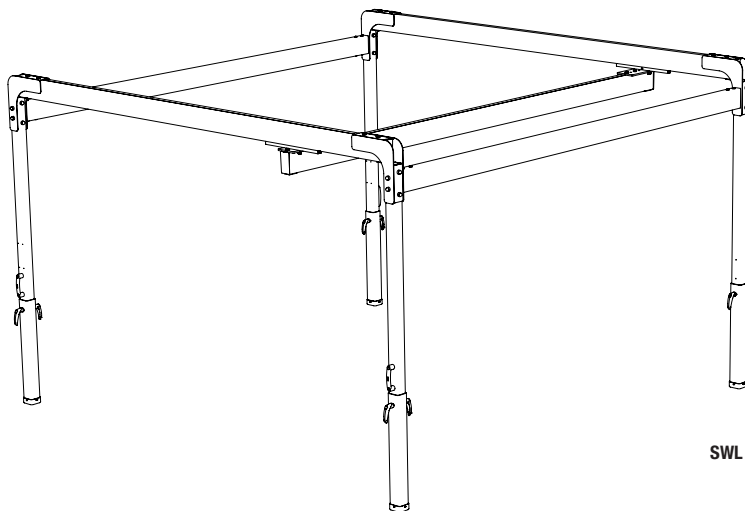


Helena 3x3, art. nr: 50300009

Helena 4x3, art. nr: 50300010

Helena 5x4, art. nr: 50300011



SWL = 285kg / 628lbs

Helena ist ein frei stehendes Hubstativ, das zusammen mit Traversenschiene und Hubmotor einen stationären Patientenlifter bildet. Es eignet sich besonders gut bei gelegentlichem Bedarf stationärer Hebefunktion oder in Fällen, in denen die Installation eines festen Schienensystems an der Decke nicht möglich ist. Helena ist aus Aluminium gefertigt und hat somit im Verhältnis zu seiner hohen Hubleistung ein äußerst geringes Gewicht.

Handicares Produktserie SystemRoMedic umfasst u. a. Lifter und Hebegurte. SystemRoMedic, ein Universalsystem zum Versetzen von Personen, lässt sich in vier Bereiche aufgliedern: Umsetzen, Positionieren, Stützen und Heben.



Kontrolle der Funktion

Sichtprüfung

Unterziehen Sie Castor und den Hubmotor regelmäßigen Funktionsprüfungen. Vergewissern Sie sich, dass das Material unbeschädigt ist.

Vor der Benutzung:

Prüfen Sie das Hubstativ und den Hubmotor auf korrekte Montage.
Kontrollieren Sie sämtliche Befestigungen und Sicherheitssperren.



Lesen Sie stets die Bedienungsanleitung

Lesen Sie unbedingt die entsprechenden Anleitungen für Hilfsmittel zur Umsetzung von Patienten.
Verwahren Sie die Anleitung so, dass sie der Anwender des Produktes rasch zur Hand hat.

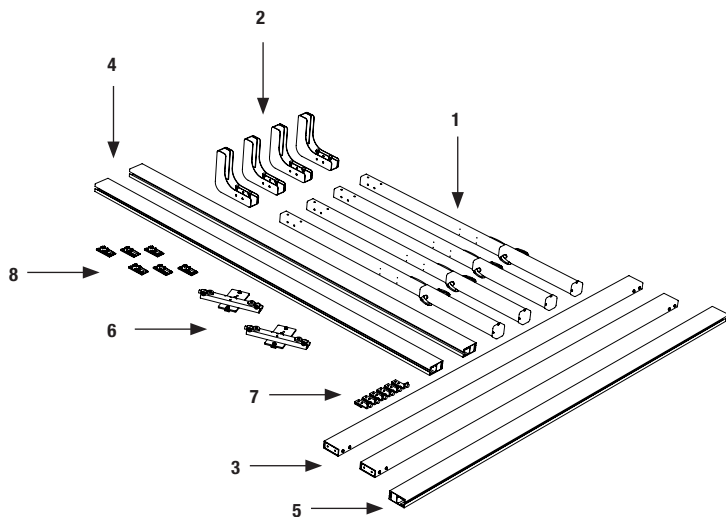
Patientenlifter dürfen nur von Personen benutzt werden, die für die Handhabung des Gerätes ausgebildet sind.

Inhaltsverzeichnis

Montage	3-7
Komponenten	3
Montage des Hebegerüsts	4-7
Abschließende Inspektion	7
Verwenden des Produktes	7
Wichtige Hinweise	7
Höchstbelastung	7
Zubehör	8
Wartung	8
Technische Informationen	9
Maße	9

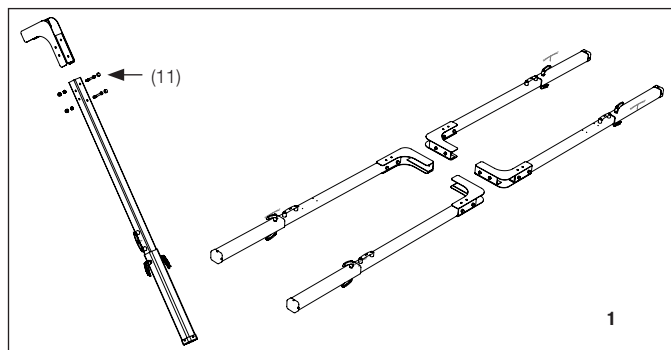
Montage

Komponenten:



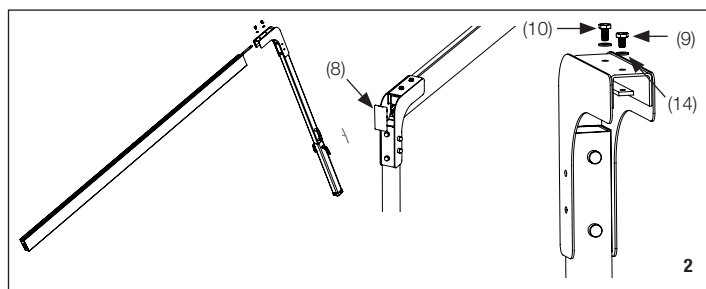
- | | |
|---|---|
| 1. 4 verstellbare Beine | 10. 6 Schrauben M10x25 (nicht abgebildet) |
| 2. 4 Ecken | 11. 16 Schrauben M10x85 (nicht abgebildet) |
| 3. 2 Querträger | 12. 16 Abdeckkappen (nicht abgebildet) |
| 4. 2 Primärschienen (verfügbare Längen siehe Tabelle) | 13. 4 Montagebeschläge (nicht abgebildet) |
| 5. 1 Sekundärschiene | 14. 8 Beilagscheiben M8 (nicht abgebildet) |
| 6. 1 Schienenwagen (Set) | 15. 6 Endanschlagschrauben M8x70 (nicht abgebildet) |
| 7. 6 Sets Endanschläge | 16. 6 Sicherungsmuttern M8 (nicht abgebildet) |
| 8. 6 Abdeckungen für Schienen | 17. 12 Abdeckkappen M8 (nicht abgebildet) |
| 9. 6 Schrauben M10x16 (nicht abgebildet) | |

Montage des Hebegerüsts

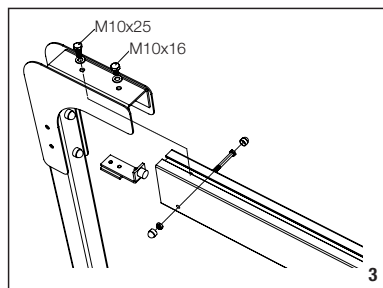


Ecken am Oberteil der Beine anbringen, siehe Abb. Schrauben (11) und Sicherungsmuttern montieren. Mithilfe von 2 Ringmaulschlüsseln 17 mm (nicht im Lieferumfang enthalten) anziehen. Abdeckkappen auf die Schraubenköpfe aufsetzen.

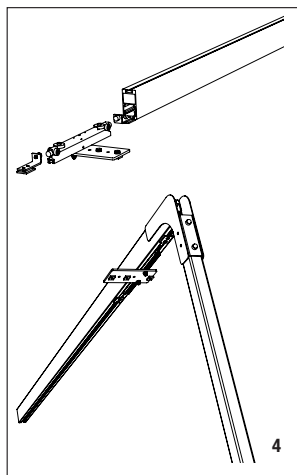
Die Beine paarweise montieren, so dass die Traggriffe an der Außenseite zu liegen kommen. (Abbildung 1)



Montagebeschläge oben an den Ecken anhand der Schrauben (9), (10) und Beilagscheiben (14) lose anschrauben. Die erste Primärschiene durch Einschieben in den Montagebeschlag am Eckteil anbringen. Vor dem vollständigen Einschieben der Schiene die Abdeckkappe (8) in das Schienenende eindrücken. Schrauben mit 17 mm Ringmaulschlüssel anziehen. (Abbildung 2)



⚠ Achtung! Achten Sie darauf, dass die längere Schraube (10) in die Sicherungsbohrung der Primärschiene eingreift! (Abbildung 3)



Montage in richtiger Reihenfolge:

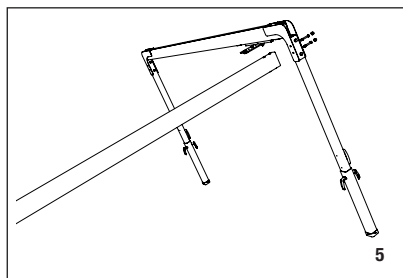
- Endanschläge
- Schienenwagen
- Endanschlag bzw. evtl. Ladestation

Damit der Schienenwagen bei der Montage des anderen Stützbeins nicht an der Schiene entlang fährt, muss er an dem bereits montierten Bein befestigt werden. Es empfiehlt sich zur Sicherung des Schienenwagens einen Endanschlag zu benutzen (Abb. 4). Dieser wird nach Abschluss der Montage zum anderen Ende verschoben und kann dort verbleiben.

Die Primärschiene am zweiten Stützbein analog wie beim ersten montieren.

Sicherungsschrauben der Endanschläge in die vorgebohrten Löcher einsetzen (Abb. 3).

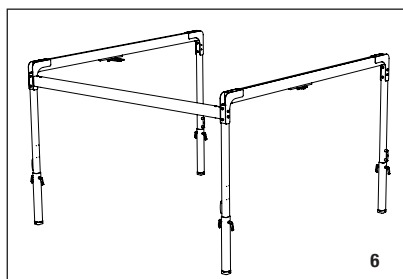
Zuletzt die Abdeckkappen anbringen.

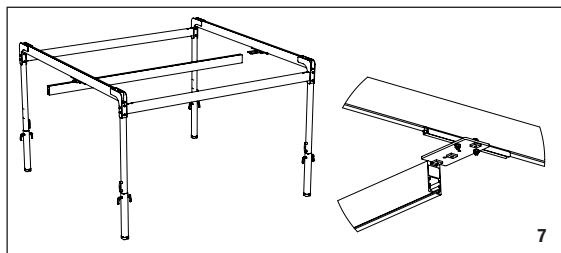


Den Querträger am ersten Stützbeinpaar montieren: Schrauben mit einem 17 mm Ringmaulschlüssel anziehen. Abdeckkappen auf die Schraubenköpfe aufsetzen (Abb. 5).

Das andere Stützbeinpaar am ersten Querträger montieren (Abb. 6).

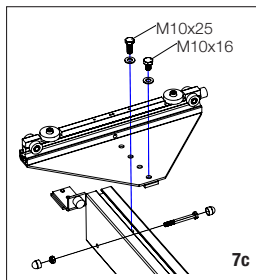
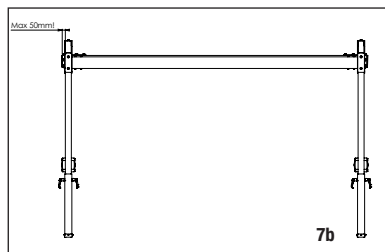
Anschließend den zweiten Querträger zwischen den Stützbeinpaaren montieren.





Montage der Sekundärschiene am Schienenwagenpaar:

- Die Schiene über die Vierkantmuttern am Schienenwagen einschieben. Schrauben mit einem 17 mm Ringmaulschlüssel anziehen (Abb. 7).

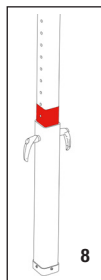


- **⚠ Achtung!** Die Sekundärschiene darf nicht mehr als 50 mm herausragen!
Gefahr von Instabilität! (Abb. 7b)

- **⚠ Achtung!** Achten Sie darauf, dass die lange Schraube (10) in die Sicherungsbohrung der Sekundärschiene eingreift (Abb. 7c).

Abschließende Montage der Teile an der Sekundärschiene in folgender Reihenfolge:

- Endanschlag
- Hubmotor mit Wagen
- Endanschlag
- Abdeckkappen auf sämtlichen sichtbaren Schraubenköpfen



Anhand der Feststellknöpfe an den Stützbeinpaaren das Gerät auf die gewünschte Höhe einstellen. Feststellknöpfe in die gewünschten Löcher einschrauben.

- **⚠ Achtung!** Die maximal zulässige Höhe darf nicht überschritten werden! Nach der Höheneinstellung darf die rote Warnkennzeichnung nicht sichtbar sein. Gefahr von Instabilität! (Abb. 8)

Abschließende Inspektion

Helena auf eventuelle Beschädigung prüfen. Prüfen Sie, dass Helena stabil steht und nicht wackelt; die Stützbeine müssen auf jeweils gleiche Höhe eingestellt sein.

Vergewissern Sie sich, dass alle Feststellknöpfe und Schrauben fest angezogen sind.

Den Hubmotor entsprechend der regelmäßigen Inspektion des aktuellen Hubmotors prüfen.

Die Anleitung an einer für den Anwender leicht zugänglichen Stelle aufbewahren.

Verwenden des Produktes



Wichtige Hinweise

- Helena gemäß der dem Hubgerüst beiliegenden Montageanleitung montieren.
- Helena nur im Innenbereich und auf ebenem Fußboden verwenden.
- Hebezubehörteile müssen entsprechend dem Bedarf und der Funktion des Anwenders erprobt sein.
- Während der Umsetzung stets beim Patienten verweilen.
- Die zulässige Höchstbelastung darf unter keinen Umständen überschritten werden. Siehe mehr dazu im Abschnitt „Höchstzulässige Belastung“.
- Um optimale Funktion zu gewährleisten, ist Helena regelmäßig zu inspizieren. Siehe Kapitel „Wartung“.
- Die Garantie hat nur dann Gültigkeit, wenn Reparaturen oder Änderungen von hierzu befugtem Personal ausgeführt werden.
- Die Sekundärschiene darf nicht mehr als 50 mm herausragen! Gefahr von Instabilität!
- Die maximal zulässige Höhe des Hubgerüsts darf nicht überschritten werden! Gefahr von Instabilität!
- Achten Sie darauf, dass die längere Schraube (M10x25) bei der Montage der Primär- und Sekundärschiene in die Sicherungsöffnung eingreift.

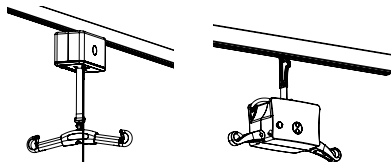
Höchstbelastung

Die einzelnen Produkte innerhalb der zusammengebauten Hebeeinheit (Lifter, Hehebügel, Hebegurt, Waage und evtl. anderes Zubehör) haben unterschiedliche zulässige Höchstbelastungen. Das zusammengebaute Produkt darf jedoch auf keinen Fall höher belastet werden als das Einzelteil mit der geringsten Höchstbelastung. Prüfen Sie in jedem Fall vor der Anwendung die zulässige Höchstbelastung von Lifter und Zubehör. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Zubehör

Hubmotoren

Die Hubmotoren von SystemRoMedic sind in verschiedenen Varianten und Ausführungen - stationär oder mobil - erhältlich. Die Wahl des Modells hängt vom Bedarf der Hubleistung, der Umgebung und den Situationen für dessen Einsatz sowie den Bedürfnissen der Patienten ab.



Hebegurte

Das SystemRoMedic umfasst eine breite Auswahl an funktionellen und bequemen Hebegurten hoher Qualität, speziell entwickelt für verschiedene Arten von Hebeaktionen und für Patienten mit unterschiedlichen Bedürfnissen. Die Hebegurte sind in mehreren Materialausführungen und Größen von XXS bis XXL erhältlich. Sämtliche Modelle zeichnen sich durch Sicherheit und einfache Anwendung aus. Die Wahl von Modell und Material ist abhängig von der jeweiligen Hebesituation und dem Bedarf des Patienten.



Positionierungshilfen

Das SystemRoMedic umfasst eine breite Auswahl an funktionellen und bequemen Positionierungshilfen hoher Qualität, speziell entwickelt für verschiedene Arten von Umsetzungsaktionen und für Patienten mit unterschiedlichen Bedürfnissen.

Artikelnummer für komplettes Hubstativ

Helena 3x3, Hebestativ: 50300009

Helena 4x3, Hebestativ: 50300010

Helena 5x4, Hebestativ: 50300011

Wartung

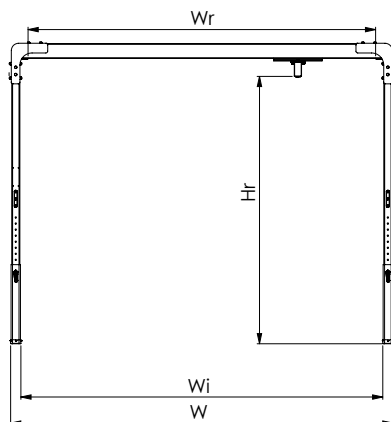
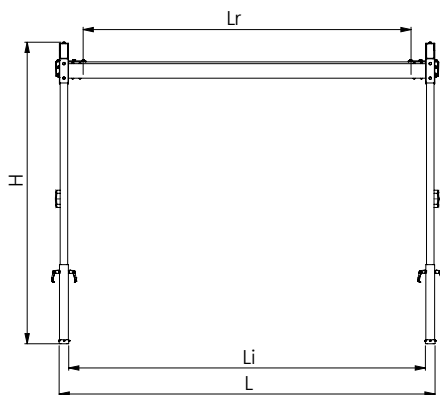
Helena ist mindestens einmal im Jahr einer umfangreichen Prüfung zu unterziehen. Die Prüfung ist von hierzu befugtem Personal gemäß den Anweisungen des SystemRoMedic für periodische Inspektion für Helena auszuführen. Reparaturen und Wartung dürfen nur von Fachleuten unter Anwendung von Originalersatzteilen vorgenommen werden.

Reinigung

Bei Bedarf den Hebestativ mit warmem Wasser oder Spiritus reinigen. Keine Reinigungsmittel verwenden, die Phenol oder Chlor enthalten, da diese Substanzen das Material beschädigen können.

Technische Informationen

Maße



	50300009 (3x3) (mm/kg)	50300010 (4x3) (mm/kg)	50300011 (5x4) (mm/kg)	50300009 (in/lbs)	50300010 (in/lbs)	50300011 (in/lbs)
Höhe (H)	2040-2490	2040-2490	2040-2490	80.3"-98"	80.3"-98"	80.3"-98"
Höhe bis zur Schiene (Hr)	1758-2208	1758-2208	1758-2208	69.2"-86.9"	69.2"-86.9"	69.2"-86.9"
Max. Länge (L)	3104	3104	4104	122.2"	122.2"	161.6"
Innenlänge (Li)	2946	2946	3946	116"	116"	155.4"
Funktionale Länge der Sekundärschiene (Lr)	2708	2708	3708	106.6"	106.6"	146"
Max. Breite (W)	3157	4157	5157	124.3"	163.7"	203"
Innenbreite (Wi)	2989	3989	4989	117.7"	157"	196.4"
Funktionale Breite der Primärschiene (Wr)	2870	3870	4870	113"	152.4"	191.7"
Gesamtgewicht	126	137	168	278	302	370
Gewicht des schwersten Teils	17	21	31	37	46	68

Seit 25 Jahren bemühen wir uns intensiv um die Entwicklung von praktischen Hilfsmitteln, um Umsetzungen sicherer und einfacher zu machen sowie den Patienten und dem Personal innerhalb des Fürsorge- und Pflegebereichs das Leben und die Arbeit zu erleichtern.

Erfahrung, Innovation und Schulung sind die Eckpfeiler des SystemRoMedic, einer Gesamtlösung für alle erdenklichen Umsetzungssituationen.

Umsetzen, Produkte zum Versetzen zwischen zwei Einheiten.

Positionieren, Produkte zur Lageänderung innerhalb derselben Einheit.

Stützen, Produkte zur Stütze bei Mobilisierung.

Heben, Produkte für Hebesituationen.

Das SystemRoMedic zielt darauf ab, das Auftreten berufsbezogener Körperschäden zu reduzieren und dem Patienten mehr Selbständigkeit, Unabhängigkeit und ein würdiges Dasein zu bieten. Durch eine Kombination von Ausbildung, Training und ein komplettes Sortiment an effizienten Umsetzungshilfsmitteln trägt das SystemRoMedic sowohl zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen und Pflegequalität als auch zu einer signifikanten Kosteneinsparung bei.

Unser Leitgedanke, den Menschen Hilfestellung zu bieten, ist seit jeher die Triebfeder bei der Entwicklung unserer Produkte. Um das Schwere leicht zu machen.

Bei Fragen zu den Produkten und ihrer Anwendung wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Händler. Für ein komplettes Händlerverzeichnis verweisen wir auf www.handicare.com. Sorgen Sie dafür, dass Sie stets über die richtige Version des Handbuchs verfügen. Die neueste Version steht auf unserer Homepage www.handicare.com zum Download bereit.



handicare

Handicare AB
Veddestav. 15, Box 640
SE-175 27 Järfälla
SWEDEN

Tel: +46 (0)8-557 62 200
Fax: +46 (0)8-557 62 299
E-mail: info@handicare.se

Internet: www.handicare.com